



Porträt (2597 Zeichen)

## Die OGG Bern – Fruchtbarer Boden für Mensch und Ernährung

Die Oekonomische Gemeinnützige Gesellschaft Bern (OGG Bern) ist eine unabhängige, parteipolitisch neutrale Non-Profit-Organisation. Sie initiiert und fördert Projekte für gesunden Boden, ressourcenschonende Ernährung sowie ein soziales Miteinander und baut Brücken zwischen Stadt und Land – und das seit ihrer Gründung 1759.

Als Bindeglied zwischen Stadt und Land, zwischen Produzentinnen und Konsumenten, zwischen Starken und Schwachen nimmt die OGG Bern verschiedenste Rollen wahr: Sie fungiert als Ideenbörse, Innovationsplattform und Entwicklungsmotor. Sie bringt Know-how und neue Partner zusammen, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln, Wege zu bereiten und Projekte umzusetzen, die etwas bewegen.

### Für Boden als Ressource und eine ressourcenschonende Ernährung

Strategische Schwerpunkt setzt die OGG Bern zum einen beim Boden als Ressource und bei der Ernährung. Sie setzt sich ein für den Erhalt des Kulturlands, für eine ökologische, ressourceneffiziente Landwirtschaft, für Artenvielfalt sowie Gewässer- und Klimaschutz. So hat sie den Weltacker Bern initiiert und fördert mit verschiedenen Projekten das Urban Gardening.

Dazu kommt das Engagement gegen Lebensmittelverschwendung über die OGG-Tochter foodwaste.ch AG. Diese vermittelt Wissen zu Lebensmitteldatierungen, ist Koordinatorin der Foodsave-Bankette und vertreibt das Anti-Food-Waste-Buch «Restenlos glücklich».

### Engagiert für Menschen in schwierigen Lebensphasen

Zum anderen pflegt sie die Tradition des sozialen Engagements, indem sie Menschen jeden Alters in schwierigen Lebensphasen unterstützt. Um junge Menschen fit zu machen für die berufliche Integration hat die OGG Bern das Coachingangebot Schritt1 entwickelt. Für junge Menschen mit Problemen während oder nach der Lehre hat sie das Mentoring-Programm Job Caddie nach Bern geholt. Ferner bietet die OGG-Tochter WoBe AG in einem ländlichen Umfeld Betreutes Wohnen in Familien und Tagesstruktur Landwirtschaft an.

### Getragen von Mitgliedern

Als unabhängiger, politisch neutraler Verein finanziert sich die OGG Bern über Beiträge der aktuell rund 1000 Einzelmitglieder und knapp 80 Kollektivmitglieder. Dazu kommen Beiträge von privaten und öffentlichen Projektpartnern. Zudem ermöglichen Erträge aus Beteiligungen – unter anderem an der Landwirtschaftszeitung «Schweizer Bauer» – und Anlagen, Aktivitäten aus eigenen Mitteln zu realisieren.

Das OGG-Team umfasst 10 Mitarbeitende in Teilzeit. Die Geschäftsstelle ist am Inforama Rütli in Zollikofen domiziliert. Das Job Caddie-Büro ist im Generationenhaus beim Bahnhof Bern.